



## PRESSEINFORMATION

### **Scheufelen Graspapier besticht mit einer enormen Reduktion im Wasser und Energieverbrauch durch ein revolutionäres, preisgekröntes Frischfaserkonzept**

Eine massive Reduktion von Brauchwasser und CO<sub>2</sub> Emissionen durch die Einbringung eines Frischfasermaterials aus sonnengetrocknetem Gras sind die entscheidenden Vorteile der neuen „**Scheufelen Graspapier**“ Produktfamilie und unser Beitrag zur UN Agenda 2030. Die Innovation wurde bereits mehrfach preisgekrönt, unter anderem durch die Luxepack New York in der Kategorie „Best in Green Award“ sowie durch das Fachmagazins Packaging Europe als „Best Sustainable Packaging Innovation“.

Im Vordergrund der Entwicklung steht dabei die Herstellung eines alternativen Frischfasermaterials unter möglichst geringer Umweltbelastung. Erreicht wird dies durch eine massive Reduktion des industriellen Wasserbedarfs (weniger als 1 Liter pro Tonne GrASFaserstoff verglichen mit 6.000 Litern Wasser pro Tonne Holzzellstoff), eine massive Energieersparnis (ca. 150 kW/h pro Tonne GrASFaserstoff verglichen mit bis zu ca. 6.000 kW/h pro Tonne Holzzellstoff), eine daraus resultierende CO<sub>2</sub> Reduktion von ca. 4,8 Tonnen sowie der Wegfall aller der bei der Holzzellstoffproduktion benötigten Prozesschemikalien.

Das neue Material erlaubt den Ersatz von 50 % des üblicherweise eingesetzten Holzzellstoffs. Der verantwortungsvolle Umgang mit den oben genannten Ressourcen geht in die Umweltbilanzen der mit Graspapier verpackten Produkte eins zu eins ein, verstärkt die ohnehin schon großen ökologischen Vorteile von Papierverpackungen und erlaubt einen einzigartigen Marketingansatz. Weiterhin entsprechen Frischfaserverpackungen auf Graspapierbasis bereits heute allen Anforderungen, die sich aus der geplanten Mineralölverordnung für Verpackungsmaterialien mit Blick auf noch besseren Verbraucherschutz ergeben werden. Die Lebensmittelunbedenklichkeit wird durch ein entsprechendes ISEGA Zertifikat bestätigt, außerdem ist das Material recyclingfähig, kompostierbar und FSC-Mix zertifiziert (FSC® C009951).



Das umfassende Knowhow des Scheufelen Teams in der Entwicklung innovativer Druckoberflächen stellt als wichtige Eigenschaft die Offset-Bedruckbarkeit des neuen Materials sicher.

Anders als bei vielen auf dem Weltmarkt erhältlichen Frischfaserzellstoffen wird dieses Material darüber hinaus in der nächsten Umgebung der Papierfabrik Scheufelen in der Biosphärenregion Schwäbische Alb aus einem mehrmals jährlich nachwachsenden Rohstoff gewonnen und soll zukünftig direkt in der Papierfabrik Scheufelen in Lenningen verarbeitet werden.

Scheufelen Graspapier ist zur Herstellung von Wellpappenrohpapieren, Linern und Faltschachteln, aber auch für graphische Anwendungen geeignet. Produktbeispiele aus relevanten Marktsegmenten wurden im Rahmen einer seit September 2016 bestehenden Kooperation durch Master Studenten der Hochschule der Medien (Stuttgart) und Produktentwickler der Papierfabrik Scheufelen im neuen Lenningen Packaging Campus erfolgreich zur Marktreife entwickelt und zeigen ein enormes Potential.

Graspapier wird ab sofort von Scheufelen mit unterschiedlichen Eigenschaften unter den Marken **greenliner** als Wellpappenrohpapier bzw. Liner, als **Scheufelen graspapier** für graphische Anwendungen und als Büropapier, sowie als **phoenogras** in einer exklusiven Kombination von Graspapier mit dem hochweißen Zellstoffkarton **phoenolux** für einzigartige Verpackungslösungen vertrieben.

Derzeit ist die Qualität **greenliner** in den Flächengewichten von 80, 90, und 125 g/qm, **Scheufelen graspapier** in 85, 95, 110, 130, 150, 205, 250, 275 und 300 g/qm sowie **phoenogras** in 390 g/qm erhältlich.